

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 200.

Freitag den 27. August

1869.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.
Sitzung vom 18. August 1869.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath, mit Ausnahme der Herren Vorsteher
G. D. Schmidt (dienstlich verhindert), Wengandt,
Rath an und J. Schmidt.

1332. Die Baucommission erstattet folgenden Bericht zu dem Gesuche des
Rentners Wilhelm Enders von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Ein-
friedigung seiner in der Elisabethenstraße No. 12 belegenen Hofraithe:

„Es kann dem Gesuchsteller unbeschadet der Breite des Trottoirs die
Einfriedigung seines Eigenthums bis zur der Linie a c d e, wonach der
Ziergarten vor dem Hause 7 Fuß breit wird, zugegeben werden. Das
etwa hinter diese Linie fallende städtische Grundeigenthum von der früheren
Wegböschung hat der Gesuchsteller vor Herstellung der Einfriedigung noch
zu erwerben.“

Es wird hierauf beschlossen, nach Maßgabe dieses Gutachtens zu dem Gesuche
zu berichten.

1333. Zu dem Gesuche des Maurers Martin Hölzer von hier um Erthei-
lung der Erlaubniß zur Ausführung seines Hausbaues in der Feldstraße nach
verändertem Plane soll berichtet werden, daß der Gemeinderath mit dem zu
diesem Gesuche erstatteten Gutachten der Königl. Hochbau-Inspection ein-
verstanden sei und würde demnach der vierte Stock um mindestens 1 Fuß höher
zu halten sein.

1334. Zu dem Gesuche des Fabrikanten Friedrich Poths von hier um Er-
theilung der Erlaubniß zur Erbauung des ihm bereits genehmigten Hinterge-
bäudes in der Nicolasstraße No. 7 nach veränderten Plänen soll berichtet
werden, daß unter den von Königl. Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Be-
dingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

1335. Desgleichen zu dem Gesuche des Rentners N. Tiedje dahier um
Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Stalles mit Remise in seiner
an der Sonnenbergerstraße No. 21d belegenen Besitzung.

1336. Die Baucommission erstattet Bericht zu dem Gesuche des Schreiners
Wilhelm Koch von hier, die Bauveränderung an dem Hause Mauerstraße No. 2
und die Errichtung eines Hinter- und Seitenbaues betreffend, und wird hierauf
beschlossen, zu beantragen, daß der Gesuchsteller, sowie der betreffende Maurer-
meister wegen Baupolizeivergehens zur Strafe gezogen und Ersterem die Auflage
gemacht werde, daß er die beiden Giebelbrandmauern seines Hinterbaues im
dritten Stocke auf das vorgeschriebene Maß von 1,65' in gehörigem Verbande
verstärke.

1337. Auf das Gesuch der Hotelbesitzer Hellbach und Holzappel dahier um

Gestattung der Anlage einer Röhrenleitung für heißes Mineralwasser vom Bad-
hause zum „goldnen Brunnen“ in der Langgasse durch die Goldgasse, Mühlgasse,
Burgstraße und Wilhelmstraße nach dem „Hotel Victoria“ wird beschlossen, den
Gesuchstellern zu erwidern, daß mit Rücksicht darauf, daß in der nächsten Zeit
die Anlage der städtischen Hauptwasserleitung erfolgen werde, überdies aber auch
noch in den bezeichneten Straßen städtische Hauptcanäle anzulegen seien, ihrem
Gesuche vorerst keine Folge gegeben werden könne.

1338. Zu dem Gesuche des Küfers Wilhelm Körnchen von hier um Er-
theilung der Erlaubniß zur Errichtung eines Hintergebäudes in seiner in der
Helenenstraße belegenen Hofraithe, soll berichtet werden, daß unter den von
Königlicher Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen
die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

1339. Auf das Gesuch des Tünchers Georg Heß von hier, die Erbauung
eines Wohnhauses mit Hintergebäude in der Bleichstraße betreffend, wird be-
schlossen, dieses Gesuch der Königlichen Polizei-Direction unter dem Bemerken
vorzulegen, daß von hier aus nichts dagegen zu erinnern sei, wenn dem Gesuch-
steller gestattet werde, das Hintergebäude zuerst zu erbauen.

1340. Die Baucommission erstattet Bericht auf die Verfügung Königlicher
Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen, vom 24. März l. Js.
ad Num. II. 2759, die Beschaffung weiterer Classenräume für die hiesige
Elementarschule betreffend, sowie auf das Schreiben des Herrn Schulinspectors,
Rector Polack, dahier vom 7. l. Mts. in gleichem Betreffe, und wird nach
dem Antrage der Commission beschlossen, die der Elementarschule fehlenden
drei Classenzimmer in der Weise zu beschaffen, daß ein Zimmer in dem Hinter-
gebäude der Mittelschule in der Lehrstraße dazu hergerichtet und der Saal der
Mittelschule auf dem Markte durch eine massive Scheidewand in zwei Classen-
zimmern abgetheilt werde und wird der Herr Stadtbaumeister Fach ermächtigt,
die hiernach nothwendigen Arbeiten alsbald vornehmen zu lassen resp. solche
aus der Hand zu vergeben.

1341. Auf Bericht des Bauaufsehers Martin vom 17. l. Mts., den
Zustand der beiden älteren Leichenwagen betreffend, wird beschlossen, die Her-
stellung der beiden Leichenwagen, zu 83 Thlr. veranschlagt, zur Ausführung
zu genehmigen.

1342. Auf Bericht des Bauaufsehers Martin vom 18. l. Mts., die Anlage
eines Zweigcanals auf dem oberen westlichen Theile des neuen Todtenhofes
betreffend, wird beschlossen, über diese Canalanlage einen Etat aufstellen zu
lassen und nach Vorlage dieses Etats weiter zu beschließen.

1343. Die mit Rapport des Bauaufsehers Martin vom 18. l. Mts. für
sechs Schlösser an die Abtritte der höheren Töcherschule angeforderten 12 Thlr.
werden verwilligt.

1346. Das Schreiben des Vorstandes des Versorgungshauses für alte
Leute dahier vom 12. l. Mts., den Stand der Armenpflege pro 1868 in der
Stadt Wiesbaden, insbesondere den Rechenschaftsbericht über die Verwaltung
des Versorgungshauses für alte Leute betreffend, gelangt zur Kenntniß der
Versammlung.

1347. Das Gesuch des Max Carl Wilhelm Stroh von hier um käufliche
oder leihweise Ueberlassung des im städtischen Walddistricte Geisheck am Fasanerie-
wege belegenen städtischen Steinbruches von ca. 10 Ruthen Flächengehalt wird
abgelehnt, weil dieser Steinbruch für die Stadtgemeinde zur Benutzung reservirt
bleiben soll.

1348. Die am 17. l. Mts. abgehaltene Versteigerung der dritten Schur
ewigen Klee's auf dem neuen Todtenhofe wird auf den Erlös von 11 Thaler
genehmigt.

1349. Die am 11. l. Mts. abgehaltene Versteigerung der auf dem städtischen Rehrichlagerplatze gesammelten grünen und weißen Glasscherben und Knochen wird bezüglich der grünen Glasscherben auf den Erlös von 6 Sgr. 3 Pfg. per Centner, bezüglich der weißen Glasscherben auf den Erlös von 16 Sgr. per Centner und bezüglich der Knochen auf den Erlös von 1 Thlr. 10 Sgr. per Centner genehmigt.

1360. Das Gesuch des Schreiners Georg Reinhard Carl Neugebauer von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

1361. Desgleichen das Gesuch des Drehers Philipp Friedrich Heinrich Carl Martin von hier, dormalen zu Diethardt, Amts Nafstätten, gleichen Betreffs.

Wiesbaden, den 26. August 1869.

Für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeisteret-Gehülfe.

Bekanntmachung.

Auf Grund der Bestimmung im Artikel 18 der Maaß- und Gewichts-Ordnung für den Norddeutschen Bund vom 17. August 1868 (Bundesgesetzblatt S. 473) hat die Normal-Eichungs-Commission besondere Vorschriften erlassen über das Material, die Gestalt, die Bezeichnung und die sonstige Beschaffenheit der vom 1. Januar 1872 ab im öffentlichen Verkehr geltenden und bereits vom 1. Januar 1870 ab zur Eichung zuzulassenden neuen Maaße und Gewichte, sowie über die von Seiten der Eichungsstellen bei der Eichung dieser Maaße und Gewichte innezuhaltenen Fehlergrenzen.

Diese Vorschriften, deren Anwendung erst mit dem InsLebentreten der neuen Eichstellen beginnt, können von Jedem, der davon Kenntniß nehmen will, in der Wohnung des Eichmeisters Herrn Kilian, Moritzstraße No. 3, Vormittags von 8—12 und des Nachmittags von 2—6 Uhr eingesehen werden.

Wiesbaden, den 23. August 1869.

Königl. Polizei-Direction.
Schfried.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen Unterhaltungs-Arbeiten an dem Realgymnasiumsgebäude dahier, bestehend in:

- | | | | |
|-------------------------------------|-----------|---------|---------|
| 1) Schreinerarbeit, veranschlagt zu | 124 Thlr. | 20 Sgr. | 11 Pf., |
| 2) Tüncherarbeit, " " " | 23 | 7 | — |
| 3) Maurerarbeit, " " " | 16 | 10 | 5 |
| 4) Steinhauerarbeit, " " " | 9 | 18 | — |

sollen an den Mindestfordernden vergeben werden, wozu ein Submissionstermin auf Samstag den 28. August d. Js. Vormittags 10 Uhr im diesseitigen Geschäftslocale anberaumt ist. Der Kostenanschlag mit Bedingungen können daselbst Vormittags von 9 bis 12 Uhr eingesehen werden und sind die Offerten vor dem Termine versiegelt einzureichen.

Wiesbaden, den 25. August 1869.

3783

Königliche Hochbau-Inspection.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen Unterhaltungs-Arbeiten an der Pfarrhofraithe zu Kloppenheim, bestehend in:

- | | | |
|----------------------------------|----------|--------|
| 1) Maurerarbeit, veranschlagt zu | 27 Thlr. | 4 Sgr. |
| 2) Zimmerarbeit, " " " | 29 | 18 |
| 3) Schlosserarbeit, " " " | 10 | — |

sollen an den Mindestfordernden vergeben werden, wozu ein Submissionstermin auf Montag den 30. d. Mts. Vormittags 10 Uhr im diesseitigen Geschäfts-

locale anberaumt ist. Der Kosten-Anschlag nebst Bedingungen können daselbst täglich Vormittags von 10—12 Uhr eingesehen und müssen die Offerten vor dem Termine versiegelt eingereicht werden.

Wiesbaden, den 25. August 1869.

3784

Königliche Hochbau-Inspection.

Bekanntmachung.

Dienstag den 31. d. M. Nachmittags 5 Uhr soll von der circa 5 Morgen großen Wiese im Würzgarten das Grummetgras und von circa 1 Morgen Acker im Hainer, am sog. Köpfchen, die dritte Schur des ewigen Klees an Ort und Stelle versteigert werden.

Der Anfang wird im Würzgarten gemacht.

Wiesbaden, den 26. August 1869.

Der Bürgermeister.

P a n z.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Samstag den 28. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) eine Garnitur Polstermöbel, ein Canapé,
- b) ein Küchenschrank, ein Tisch, ein Nachttisch, zwei Vorhänge,
- c) 150 Flaschen Wein, ein Canape, ein Spiegel

versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. August 1869.

Der Gerichts-Executor.

383

B e l t e.

N o t i z e n.

Heute Freitag den 27. August, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von circa 30000 Stück Cigarren, in dem Rathhaussaale.
(S. Tgbl. 199.)

Nachmittags 3 Uhr:

Vergebung der bei dem Neubau der höheren Bürgerschule zu Viebrich erforderlichen Arbeiten und Lieferungen, in dem Rathhause zu Mosbach. (S. Tgbl. 199.)

Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 30. d. Mts. Vormittags 10 Uhr wird zu Hof Armada das Grummetgras auf circa 50 Morgen Wiesen in schicklichen Abtheilungen an Ort und Stelle versteigert.

3732

Die Gutsverwaltung.

Mobilien-Versteigerung.

Am 1. und 2. September, jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, findet in dem Hause Stiftstraße Nro. 12 eine große Versteigerung von feinen und gewöhnlichen Mobilien aller Art, sodann Bettwerk, Küchengeschirr etc. gegen Baarzahlung statt. Insbesondere wird auf eine Garnitur Wiener Salon-Möbel, feine englische Teppiche, Bilder, Spiegel, Porzellan-Service, Marmortisch und Gardinen aufmerksam gemacht.

3256

Die Unterzeichneten werden heute Nachmittag 4 Uhr in dem Elementarschulgebäude auf dem Michaelsberg die allgemeine Impfung fortsetzen.

Dr. Seyberth. Dr. Mäckler.

Cäcilien-Verein.

259

Heute Abend 8 Uhr letzte Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule.

Gesellschaft zum Betriebe der Curetablissements in den Badeorten Wiesbaden und Ems.

Die zweite diesjährige ordentliche Generalversammlung der oben genannten Gesellschaft findet

Donnerstag den 14. October d. J. Vormittags 11 Uhr
in dem hiesigen Curhause statt.

Unter Bezugnahme auf die Bestimmungen in den §§. 24 bis 30 der Statuten werden die stimmberechtigten Herren Actionäre zu derselben hierdurch eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht der Revisoren über die Rechnungsprüfung.
2. Bericht und Rechnungsablage der Administration.
3. Beschlußfassung über die zu vertheilende Dividende.
4. Wahl zweier Revisoren.
5. Wahl zweier Directoren.
6. Beschlußfassung über sonstige Anträge.

Wiesbaden, den 26. August 1869.

Die Administration.

**Nur 8 Tage neue Colonnade 1:
Grosser**

Ausverkauf

von Kunst-Gegenständen u. Sehenswürdigkeiten
in italienischem Marmor, Alabaster und Achat.

Gelegenheit für Liebhaber und Wiederverkäufer.

Herr **Barbafiera**, selbst Bildhauer, bei seiner Durchreise durch Wiesbaden, hat die Ehre, das Publikum zu benachrichtigen, daß er mit einer großen Auswahl von **Kunst-Gegenständen**, bestehend in: etruskischen, medicischen und pompejanischen Vasen, Kunstgefäßen, Salongegenständen, **Ramins**, **Stagères** und **Möbeln**; **Lichthaltern**, **Candelabres**, **Leuchtern**, **Wachstodleuchtern**, **Körben**, **Briefbeschwerern**, **Löwen**, **Früchten** etc. etc. angekommen ist.

Alle Gegenstände sind von ihm selbst oder durch anerkannte Künstler gefertigt.

Der Aussteller garantirt für Aechtheit der Gegenstände.

Dieselben sind alle Hand- und nicht Schleifmühlen-Arbeit.

Der billige Verkauf läßt Herrn Barbafiera hoffen, daß die schöne Auswahl von den Kunstkennern anerkannt wird.

Freier Eintritt.

Die Ausstellung ist von Morges 8 bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Oeffnung des Magazins Freitag 27. August.

Ein neues Kanape ist zu verkaufen Schulgasse 5.

Aecht englische Waterproof's

in allen Farben und Qualitäten, sowie

fertige Regenmäntel

in größter Auswahl und äußerst billig bei

Bacharach & Straus,

3779

Webergasse 21.

Ausverkauf

von allen Sorten Zengschuhen und Stiefeln für Kinder und Damen in
grau, braun und schwarz bei **J. Wacker, Goldgasse 20. 3805**

Crinolinen, mit und ohne Tournüre, in allen Sorten in frischer Zusendung
bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375**

Johann Hoff'sche Präparate,

Malz-Extract, Malz-Bonbons,
Malz-Chocolade &c. &c.

3773

H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4.

Lager

echt imp. Havana-Cigarren,
künstliches Selters- und Sodawasser im Glas 2 kr.,
sowie alle Sorten Mineralwasser empfiehlt

Fr. Eisenmenger,

3788

Langgasse 11, vis-à-vis dem Grand Hôtel.

Für Blumenfreunde

empfehle, soeben direkt von Holland bezogen:

Gyazinthen in vielen Sorten und Farben, Tulpen, gefüllte und einfache,
Crocos, verschiedene Farben, Tazetten, Narzissen, Jonquillen,
Schneeglöckchen, *Lilium lancifolium rubrum* &c.

bei großer Auswahl zu billigsten Preisen.

880

Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Steinerne Einmachtopfe

zu Fabrikpreisen bei **Schmidt-Fassbinder, kl. Burgstraße 1. 3799**

Auszüge

werden unter Garantie übernommen von

F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 3778

Rothbirnen

per Kumpf 14 kr. sind zu haben Schwalbacher-
straße 29 und Helenenstraße 14. 3785

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem geehrten Publikum und meinen Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich mich unterm Heutigen als Tapezirer etablirt habe und empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bei reeller und billiger Bedienung.

Achtungsvollst

3689

W. Egenolf, 34 Adlerstraße 34.

Tapeten

empfehlte in reicher Auswahl von 8 kr. an per Rolle bis zu den feinsten, zu billigen, festen Preisen.

Chr. L. Häuser, Langgasse 16.

NB. Neubautenbesitzer und Wiederverkäufer erhalten bei größeren Bezügen entsprechenden Rabatt.

1797

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich neben meinem Fabrikat von Kochherden (Specialität), auch ein Lager von Küchengeräthschaften unterhalte und empfehle diese bestens, sowie Kamine, Mantel- und gewöhnliche Öfen und sonstige Baugegenstände in schöner Waare zu billigen Preisen.

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

2952

Magazin für Kucheneinrichtungen.

Herrn- & Damenwäsche jeder Art

in solidester Waare empfiehlt billigst

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Kleinere Eis-Abfälle,

sehr geeignet für Eislisten, werden billigst abgegeben bei

3774

H. Wenz, Conditör, Spiegelgasse 4.

Ein halber Morgen Gerste

ist zu verkaufen. Näheres Expedition.

3773

Eine sehr große, starke Decke

ist billig zu verkaufen Kirchgasse 10, 2 Stiegen hoch.

3702

Ein kleines vierräderiges Wägelchen ist billig zu verkaufen kleine Schwalbacherstraße 7, 3. Stock.

3776

Ein gebrauchter Wagensattel wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped.

3773

Friedrichstraße 20 sind Birnen zu verkaufen.

3763

Neugasse 2 sind Bestebirnen per Kumpf 16 kr. zu haben.

3750

Für Maurermeister.

Montag den 30. August Nachmittags 2 Uhr läßt die Wittwe des verstorbenen Maurermeisters **Heinrich Wehnert** zu Diebrich sämmtliches **Maurerwerkzeug** freiwillig versteigern:

Eine Parthie Rüstholz,
" " Diele,
" " Klammern,

Kellerbogen,

Schiebkarren und Speiskasten,

ein Flaschenzug und sonstige im Maurergeschäft brauchbare Gegenstände.

Versteigerungslocal Ecke der Armenruhstraße in Diebrich.

3813

Für die Hinterbliebenen der im Plauen'schen Grunde verunglückten Bergleute sind ferner bei uns eingegangen: Von E. R. 30 fr., von Frau Mac 3 fl. 30 fr., von Ungenannt 1 fl. 45 fr., von E. B. 3 fl. 30 fr., vom kleinen Richard 30 fr., von E. S. 3 fl. 30 fr., von Ungenannt 1 fl., von A. B. 30 fr., von Ungenannt 30 fr., zusammen 15 fl. 15 fr., früher gesammelt 839 fl. 55 1/2 fr., macht in Summa 855 fl. 10 1/2 fr.

Um weitere Gaben bittet

Die Exped. des Wiesb. Tagblatts.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 25. August.	6 Uhr N.	2 Uhr N.	10 Uhr N.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien).	335,88	335,63	336,18	335,91
Thermometer (Réaumur).	9,4	20,6	15,2	15,06
Dampfspannung (Pariser Linien).	4,25	4,94	4,87	4,69
Relative Feuchtigkeit (Procente).	94,0	45,5	67,5	69,00
Windrichtung.	N.N.W.	N.N.W.	N.N.W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit".				

*) Die Barometerangaben sind

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist täglich, von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.

Das Museum der Alterthümer

ist dem Publikum geöffnet: Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3-6 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10-12 Uhr Vormittags und 2-5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Freitag den 27. August.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr: Militärmusik.
Abends 7 1/2 Uhr: Abschieds-Concert der Frau Louise von Garay-Richtmay.

Allgemeine Impfung

Nachmittags 4 Uhr: in dem Elementar-Schulgebäude auf dem Michaelsberg.

Local-Gewerbeverein.

Abends 7 1/2 Uhr: Modellschule.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Gesang.

Cäcilienverein.

Abends 8 Uhr: Gesammtprobe in der Höheren Bürgerschule, Dranienstraße.

Frankfurt, 25. August.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 50	— 52	fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Frcs.-Stücke	9 " 32 1/2	— 33 1/2	"
Russ. Imperiales	9 " 51	— 53	"
Preuß. Friedl. d'or	9 " 58 1/2	— 59 1/2	"
Dufaten	5 " 37	— 39	"
Engl. Sovereigns	11 " 56	— 12	"
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 7/8	— 45 1/8	"
Dollars in Gold	1 " 28	— 29	"

Wechsel-Course.

Amsterdam 100 s. 1/4 b.	
Berlin 105 B.	
Cöln 105 B.	
Hamburg 88 1/2 G.	
Leipzig 105 B.	
London 120 1/2 120 b. u. G.	
Paris 95 1/2 B.	
Wien 96 3/8 G.	
Disconto 3 1/2 % G.	(Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.

Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt

Freitag

(I. Beilage zu No. 200)

27. August 1869.

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 27. August, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im grossen Saale

Abschieds - Concert

der

Frau Louise von Garay-Lichtmay,

Königl. Preuss. Hofopernsängerin (Sopran),

unter gefälliger Mitwirkung von:

Frau **Asminde Lederer-Ubrich**, Königl. Hannov. Kammersängerin aus Darmstadt (Sopran); Herrn **Josef Lederer**, Grossh. Hess. Hofopernsänger aus Darmstadt (Tenor); Herrn **Carl Reinecke**, Kapellmeister der Gewandhaus-Concerte in Leipzig (Piano); Herrn **Joseph Diem**, Herzogl. Coburg. Kammervirtuose aus München (Cello); Herrn **Max Wolff**, Concertmeister aus Frankfurt a. M. (Violine), und das hiesige Königl. Theater-Orchester unter Leitung seines Kapellmeisters Herrn W. Jahn.

Eintrittspreise:

Reservirte Plätze zu 2 fl. 20 kr., nichtreservirte Plätze
zu 1 fl. 10 kr.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Concert-
Abende an der Kasse. 3221

Mainzer

Industrie-Ausstellung.

Offen vom 14. August bis 15. September 1869.

Loose à fl. 1.

3490

Le célèbre Dr. W. Rogers ch. Dentiste de Paris est en ce moment
à Wiesbaden où il restera tout le mois d'août chez le Dr. Cerf chir
Dentiste. Wilhelmstrasse 8 Wiesbaden. 2325

Chierarzt Becker wohnt Gelsenstraße 4.

2689

Gute, billige Rothweine,

Bahnhofstraße 1.

Oberingelheimer die $\frac{1}{1}$ Eitre-Flasche mit Glas — fl. 54 kr.

" " $\frac{3}{4}$ " " " — " 40 "

Akmanushäuser " $\frac{1}{1}$ " " " 1 " 12 "

Bordeaux-Weine von 42 kr. bis zu 3 fl. per Flasche. 2387

Lieferanten Ihrer Majestät der Königin von England.

Orlando Jones & Comp.

Battersea, London.

Patentirte Erfinder und erste Fabrikanten
von

Reis-Stärke.

Goldene Ehren-Medailen auf den Weltausstellungen zu:

London 1851.

London 1862.

Paris (Silber-Medaille) 1867.

Havre (do.) 1868.

Diese Reis-Stärke übertrifft jede andere an Gehalt, sie zeichnet sich durch vollkommene Weiße aus, klebt nicht am Bügeleisen und giebt der Wäsche einen ausgezeichnet schönen Glanz.

Reis-Stärke soll überall nicht gefocht werden.

Warm gebraucht, löst man sie in ein wenig kaltem Wasser auf und gießt soviel kochendes Wasser hinzu, als erforderlich, ihr die nöthige Rundung zu geben.

Kalt gebraucht, weicht man die trockene Wäsche in kalter Auflösung ein und bügelt dieselbe, während sie noch feucht ist.

Zu Aufläusen und Biddings ist dieselbe besonders geeignet.

Nähere Auskunft ertheilt **Frch. Berghaus, Worms.** 2527

Louis Sator jun., Maler & Lackirer,

Hirschgraben 8,

empfiehlt sich einem geehrten Publikum im Blech- & Möbel-Lackiren in den neuesten Holzarten, ferner im Anfertigen von Grabkreuzen und Schildern mit Aufschrift und Vergoldung. Lackirung und Bronzierung von Ofen unter Zusage feiner und geschmackvoller Ausführung.

Auch kann daselbst ein braver Junge in die Lehre treten. 3483

Blatterstraße 6 im Dachlogis ist ein kleiner Spitzhund zu verkaufen. 3734

Zwei schöne, junge Binscher, mehrere große und kleine Einmachsfässer, sowie Waschbüten und ein ganzes Holzmacher-Geschirr zu verkaufen. Oberwebergasse 54. 3802

Gute blauaugige Kartoffeln sind à 9 kr. per Kumpf zu haben Mühlgasse 4 im Hofe. 3757

In dem Holz- und Steinkohlen-Magazin von **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4,

ehemals **Günther Klein'sches** Lager,
sind alle Sorten Borde, Diele, Schalterbäume, Latten zu den billigsten Preisen
zu haben. 3757

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität, sind wieder direct vom Schiffe zu
beziehen bei **Emil Willms**,
3765 Marktplatz, im alten Rathhaus.

Ruhrkohlen,

Ofenkohlen, beste Qualität, können direct vom Schiffe bezogen werden.
Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden.

Fr. Bourbonus. 3291

Ruhrkohlen

direct vom Schiffe bei **Ph. Port Wwe.**, Adlerstraße 15. 3621

Ruhrkohlen,

sehr reichlich, billigst zu beziehen bei
Carl Beckel jun., Schachtstr. 7. 3240

Saar- & Ruhrkohlen,

letztere aus der Zeche Helene und Amalte, empfiehlt **G. Hahn**.
Bestellungen werden angenommen im Lager an der Staatsseisenbahn, bei
Fritz Hahn, Spiegelgasse 15, **A. Hahn**, Kirchgasse 6a. 24462

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden gefällige Bestellungen bei
Herrn Bickel, Langgasse 10, entgegengenommen.

99 **J. K. Lombach** in Diebrich.

Badewannen

in allen Größen, zu verkaufen und vermieten, empfiehlt
F. Lochhass, Spengler, Metzgergasse 31. 6563

Eiserne Bettstellen,

in großer Auswahl, empfiehlt
45

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Rohrstühle werden geflochten. Näheres Langgasse 21 eine Stiege h. 411

Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Bleichstraße 7. 1791

Ein kleines Landhaus in der Nähe des Kurparks zu verkaufen oder jähr-
weise zu vermieten. Näh. Exped. 2495

An- und Verkauf

von getragenen Kleidern, sowie Möbeln,
Bettwerk, Gold und Silber, Uhren,
Uniforms-Stickereien, Porte-épée's u. Neugasse 2. 292

Restauration Poths.

Von heute Abend 6 Uhr an:

S p a n s a u.

3813

Restauration Bretz,

Kirchgasse 8.

Heute frisch in Anblick genommen ein Stück Aepfelwein (prima Qualität),
welches bestens empfiehlt

W. Bretz. 3804

Restauration und Weinstube

Ecke der Gold- und Metzgergasse No. 37.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Mittagstisch zu 18, 24
und 36 kr., sowie reingehaltene Weine empfiehlt

9763

E. Harth.

Restauration Schön.

Von heute an guten Mittagstisch nebst einem vorzüglichen Glas Lager-
bier.

3431

Neues Sauerkraut

bei Franz Köhr, Kirchgasse 35. 3661

Erste Qualität Rindfleisch per Pfund 14 kr.,
Kalbfleisch „ „ 14 „

ist fortwährend zu haben bei

3696

A. Baum Wwe., Friedrichstraße 28 neben der Polizei.

Von heute an täglich frische und geräucherte hausmachende Leberwurst bei
Aug. Hahn, Kirchgasse 6a.

3684

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert Badmeister Hahn, Webergasse 40.

483

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert

Ludwig Scheid, Kerostraße 15 im Hinterhaus. 3172

Wegen Verlegung meines Geschäftes verkaufe ich meinen
Vorrath von allen Sorten Uhren zu dem Fabrikpreise
unter Garantie.

L. Pflug, Uhrmacher,
Webergasse 32.

3623

Zum Wiener, kl. Burgstraße 12.

Wegen vorgerückter Saison werden Wiener Damen-Zengstiefeln unter dem
Einkaufspreise abgegeben.

3241

Billig zu verkaufen: Ein noch neuer schwarzer Rod und ein Grad Well-
rigstraße 5, 2. Stod.

3800

Gewerbe-Schule.

Diejenigen Schüler der hiesigen Gewerbeschule, welche gesonnen sind, die Mainzer Industrie-Ausstellung zu besuchen, mögen sich Sonntag den 29. d. Mts. Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr an der Taunusbahn einfinden. Die Gewerbeschule bleibt an diesem Tage geschlossen.

135

Der Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins.

Versammlung.

Es werden hiermit die hiesigen israelitischen Gemeinde-Mitglieder, sowie diejenigen der Filialen zur Erlangung einer freien Gemeinde-Verfassung, womit besonders die Parität des Vorstandes verbunden ist, zu einer Versammlung auf Montag Abend 8 Uhr in den Saal des Herrn Restaurateurs Weins höflichst eingeladen. Man erwartet der Wichtigkeit des Gegenstandes halber eine recht zahlreiche Betheiligung.

Im Namen unserer Gemeinde-Mitglieder:

3806

Joseph Wolf.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Steffens Holstaler für 1870.

Enthält Beiträge von Dr. Cohn, G. Hiltl, Dr. Lewinstein, A. Mühelburg, Max Ring, J. Rodenberg, Sacher Masoch, Neumann-Strela u. A.

Mit 8 Stahlstichen und 4 Holzschnitten. Preis 45 fr.

Vorräthig bei

Chr. Limbarth, Kranzplatz 2. 43



Markt 7.

311

Heute treffen wieder ein: Rheinsalm, Steinbutt, Seezungen (Soles), Lärbut (barbues), Cablian, Schollen, sowie frisch abgeschlachtete Hechte und Schellfische.

Chocolade Masson von Paris

empfehl

H. Wenz, Conditor. 3774

Alle Sorten geriebene Oelfarben

zum Anstrich fertig, sowie Fußbodenlade, Firnisse, Pinsel etc., empfiehlt die Material- und Farbwaarenhandlung von

2802

Eduard Weygandt, Langgasse 29.

Eine Lafauchaux- und eine Büchse flinte sind zu verkaufen. Wo, agt die Exped. 3814



Dr. Fried. Lengil's Birken-Balsam.

5

Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man z. B. Abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben, verleiht ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecken, Muttermale, Nasenröthe, Mitesser und alle anderen Unreinheiten der Haut.

Preis eines Krugs sammt Gebrauchs-Anweisung 1 Thlr., 1 Tiegel Opo-Pomade 10 Sgr., 1 St. Benzoe-Seife 10 Sgr.

Mit Postversendung werden für Emballage bei einem Kruge 2 Sgr., für jeden weiteren 1 Sgr. mehr berechnet.

General-Depot bei **L. G. Moesinger** in Frankfurt a. M.

Depot in Wiesbaden bei **A. Reipert**, vorm. A. Thilo, Kirchgasse 10.

Gummiwaaren-Lager

en gros & en détail.

Joseph Krieger

in Mainz.

Großes Lager in Gummischuhen, Tuschshuhen und Stiefeletten mit Gummisohlen und Besatz. Gummi-Schläuche für Gas-, Dampf- und Wasserleitungen. Gummi-Platten, Schnüre zum Verdichten bei Dampfmaschinen. Kautschuk-Räume. Federhalter, Falzbeine, Ledertuche. Wachstuche für Möbel und Fußböden. Schweiß-Taffets. Regen-Röcke. Bettunterlagen, wasserdicht. Schuh-Gummizüge, Gürtel, Hosenträger, Strumpfbänder, elastische Rigen, Bänder und Kordel. Sauger auf Milchflaschen, Zahnringe, Zahnlitt. Trinkbecher. Schwämme. Tabak- und Schwammbeutel, Hosenstege, Schweißblätter in Kleider, Armhalter, Badekappen. Cigarren-Etais, Portemonnaies, Necessaires. Reise- und Toiletetaschen. Fischbeine. Schuh-Lack. Glanzwische. Wischgummi und Radirgummi. Guttapercha in Platten. Schnüre für Drehbänke. Guttapercha-Papier zu Aufschlägen. Schmucksachen von Kautschuk, als: Brochen, Armringe, Uhrketten, Damenketten, Gürtel-Schnallen, Kreuze, Herzen etc.

Chirurgische Instrumente,

als: Aufstößen, Schnürstrümpfe, Elystiersprizen, Catheter, Suspensorien, Däumlinge und Brusthütchen etc. etc.

Kinderspiel-Waaren von Gummi,

Ballen, Kesseln, Puppen und Schreithiere.

20087

Größere, sowie kleinere **Büchersammlungen** kauft fortwährend **Jsaac St. Goar**, Buch- und Antiquariatshandlung, Roßmarkt 6, nächst dem Schillerplatz und der Hauptwache in Frankfurt a. M.

464

Kerstrafe 11 sind **Kochbirnen** per Kumpf 15 fr. zu verkaufen.

3569

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade

(pr. Tiegel 35 kr.)

zur Wiedererweckung und Belebung des Haarwuchses,
und



Dr. Hartung's Chinarinden-Oel

(pr. Flasche 35 kr.) zur Conservirung und Verschönerung der Haare, können noch immer als die vor-



züglichsten und wirksamsten unter allen bis jetzt erschienenen derartigen Mitteln mit Recht empfohlen werden, und ist der solide Fortbestand seit länger als einem Jahrzehnt der zuverlässigste Beweis für deren Güte und Zweckdienlichkeit.

Das alleinige Depot für Wiesbaden befindet sich unverändert bei
379 **F. Kobbe**, vormals A. Glöckler, Webergasse 17.

Pentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol

3 Stück zu 12 kr., 12 Stück zu 42 kr. bei

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 264

Von heute an wohne ich **Schwalbacherstraße 3.**
Wiesbaden, den 25. August 1869.

L. Marx.

3670

Alle Sorten feinste englische Strickwolle in roth, weiß, grau, braun und allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie Limburger Rockwolle in frischer Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlängen für Kinderstrümpfe in allen Größen.
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 375

Alle Arten Weissnähereien,

sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit, werden schnell und gut besorgt Louisenstraße 35, Parterre. 12363

Steinerne Einmach-Ständer von jeder Größe und steinerne Röhren von 1 1/2 bis zu 7 Zoll sind wieder zu haben bei
1236 **Häfner Mollath**, Wächelsberg 19.

Josephine Weil Wwe. empfiehlt sich als Krankenwärterin. Näheres Oberwebergasse 53. 3618

Eine Garnitur Möbel (Kirschbaum, neu), ein Chaise longue billig zu verkaufen bei
W. Sternberger, Marktplatz 3. 2056

Ein Schreibpult, ein Leppich, Fässer, Körbe, 2 Blechkisten etc. etc. sind billig zu verkaufen Kirchgasse 10, 2 Stiegen hoch. 3702

Eine wenig gebrauchte, gute Doppelflinte ist zu verkaufen. Näheres Dohheimerstraße 29. 3699

Tannene Bettstellen und eine Wiege zu verk. Mühlgasse 1, 3. Stock. 3719

Mehrere große Packlisten zu verkaufen Webergasse 1. 3622

Maculatur zu kaufen gesucht Webergasse 1. 3622

Rohrstühle werden billig geflochten Helenenstraße 12 im 3. Stock. 3654

Drei neue gepolsterte Stühle (barock) sind zu verkaufen Nerostraße 25, Hinterhaus. 3621

Friedrichstraße 30 eine St. sind Kartoffeln per Rumpf 9 kr. zu h. 2835

Gute Casteler Kartoffeln per Rpf. 9 kr. zu haben Steingasse 35. 3270

Decimal- und Tafelwaagen

empfehlte billigt

J. Kimmel, Langgasse 9. 871

Eine neue Kettenstich-Handnähmaschine,

System Wilson & Gibbs, ist billig zu verkaufen Sonnenbergerstraße 16, Ecke rechts. 3438

Todes-Anzeige.

3818

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott gefallen hat, unsere geliebte Schwester und Tante, **Clara Josepha Brandscheid**, im Alter von 63 Jahren nach einem schweren, 2jährigen Leiden abzurufen; dieselbe war sechs Jahre blind. Wir bitten die Mitbürger und hohe Herrschaften, die sie kannten, um stille Theilnahme.

Statt besonderer Einladung diene hiermit zur Nachricht, daß die Beerdigung Samstag Morgens 8 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Tägliche Posten vom 1. Juni.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 8, 9⁴⁰, 11, Morg. 7³⁰, 8²⁴, 10¹⁰, 11³⁴,
Nachmitt. 12⁵, 2³⁰, 3³⁵, Nachmitt. 1, 3¹⁵, 4³⁰, 5³,
6³⁵, 9, 7⁵⁵, 10¹⁵.

Rieberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 6. Morgens 8⁵.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 9.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 1. Nachmittags 4³⁰.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morgens 6, } Fahrpost Morg. 9⁴⁵, } von Ems
Nachmitt. 3, } Fahrpost Nachm. 4³⁰, } Fahrpost
Nachmitt. 5, } bis Ems. Abends 7⁵⁵, } von Ems.
Abends 10¹⁵, } Abends 10¹⁵, } bis Ems.

Morgens 9⁴⁵, } Briefpost Morgens 6, } Briefpost

Morgens 11, } von Ems. Morg. 8¹⁵, } bis

Abends 9, } Nachmitt. 3, } Limburg.

Abends 10¹⁵, } Nachmitt. 5, }

Morgens 11, } Briefpost Abds. 7⁴⁵ Briefp. b. Ems.

Nachm. 2³⁰, } von Abds. 9³⁵ do. Rüdesheim.

Nachm. 6⁴⁰, } Limburg.

Englische Post via Ostende.

Nachmittags 3³⁵, 10. Morgens 5, 11.

via Calais.

Nachmittags 5, 10. Nachmittags 1, 3¹⁵.

Französische Post.

Morgens 9⁴⁰, Nachmittags 5, 6³⁵, 10. Nachmittags 1, 3¹⁵.

Post nach Norddeutschland.

Morgens 6, Morgens 7³⁰, 11³⁴.

Nachmittags 3³⁵, 9, 10.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10³⁰, 11³⁵.

Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵, 9⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9⁴⁵, 11.

Nachmittags 1, 2³⁰, 6⁴⁰, 9, 10¹⁵.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der

Station Rüdesheim und der Station

Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn

Coblenz, Köln u. über die feste

Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 5⁴⁵, 6¹⁵, 8, 9⁴⁰, 11³⁵.

Nachmittags 12⁵, 2³⁰, 3³⁵, 6³.

Abends 6³⁵, 9, 10⁴⁰.

*) Schnellzug.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 8²⁴, 10³⁰, 11³⁵.

Nachmittags 1, 3¹⁵, 4³⁰, 5³.

Abends 7⁵⁵, 10¹⁵, 9⁵⁵, 10³⁵.

*) Schnellzüge.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.

Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(II. Beilage zu No. 200)

27. August 1869.

WIESBADEN.

3672

Sonntag den 29. August 1869, Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Drittes und letztes
**Orgel-, Vocal- & Instrumental-
CONCERT**

in der neuen protestantischen Kirche
zum Besten des Banfonds einer zweiten protestantischen Kirche,
gegeben von

Adolf Wald,

Pianist und Organist an der protestantischen Hauptkirche zu Wiesbaden,
unter gefälliger Mitwirkung

des Fräulein **Boom** (Alt), Schülerin der Frau Viardot-Garcia in Baden-
Baden; des Fräulein **Elisabeth Löffler** (Sopran), der Herren **Philippi**
(Bariton), **Carl u. Otto Grimm**, **Krämer** (Violoncelle), **G. Arnold**
(Harfe), Mitglieder des hiesigen königlichen Hoftheaters.

Eintrittskarten

zu reservirten Plätzen à 1 fl., zum Schiff und den Emporbühnen à 30 kr.
sind zu haben in den Buchhandlungen der Herren Feller & Gecks, Roth,
in der Musikalienhandlung des Herrn Wagner und an der Casse.

Cäcilien-Verein.

Samstag den 28. August:

Stiftungsfest auf der Dietenmühle,

wozu sämtliche Mitglieder und deren Familienangehörige hiermit eingeladen
werden. — Anfang Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

259

Der Vorstand.

Dramatischen und deklamatorischen Unterricht
für junge Damen und Herren, welche die Kunst des Deklamirens lernen, oder
sich der Bühne widmen wollen, ertheilt **Karl Tietz**, Mitglied der Königl.
Schauspiele hiesiger Hofbühne. Das Nähere zu erf. Dohheimerstr. 21. 3708

Comprimirte Rosenpomade,

ausgezeichnet für den Haarmwuchs und zur Verschönerung des Haares, in Blech-
dosen à 18 fr. bei **Aug. Koch, Metzgergasse 3.** 560

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermietten durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwebers Feix. 7087

Landhaus-Verkauf.

Zwei neue, elegant und solid erbaute Landhäuser, Frankfurterstraße 16 und 17, mit prachtvoller Aussicht, jedes mit 8 Zimmern, hellen Souterrains und Mansarden, sind preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Architect **Martin**, Louisenplatz 6. 190

Das Haus Ecke der Lehr- und Röderstraße 31 ist aus der Hand zu verkaufen. Näheres daselbst. 10319

Ein Landhaus in schönster Lage, Gemüse- und Blumengarten mit den feinsten Obstsorten, ist wegzugshalber sofort zu verkaufen. Näh. Exped. 2872

Burgstraße 8 sind zwei große Tische, Ladeneinrichtung und ein großer Kleiderschrank sehr billig zu verkaufen. **Louis Schröder.** 3247

Verloren.

Ein Taschentuch, gez. H. M. 12. 37., ist verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, solches in der Exped. gegen Belohnung abzugeben. 3814

Verloren ein Portemonnaie mit wenigem Geld. Man bittet um Abgabe bei der Exped. d. Bl. 3800

Am Dienstag Abend wurde von den Kurfaalanlagen, bis zur Staatsbahn ein Bernstein-Armband verloren. Abzugeben gegen 1 fl. Belohnung bei der Exped. d. Bl. 3789

Dambachthal 6 wird ein Monatmädchen gesucht. 3274

Ein Monatmädchen wird gesucht Mühlgasse 1, 3. Stod. 3721

Eine Frau sucht Monatdienst. Näheres Ellenbogengasse 4. 3771

Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. Ludwigstraße 10. 3770

Stellen-Gesuche.

Gesucht ein Mädchen, welches englisch spricht, Sonnenbergerstraße 6. 3064

Ein ordentliches Mädchen findet sofort Stelle. Näh. Exped. 3577

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Hinterhaus, eine Stiege hoch. 3580

Ein Zimmermädchen wird gesucht. Näh. in der Stadt Straßburg. 3726

Ein gewandtes Zimmermädchen gesucht. Näheres Expedition. 3218

Ein ordentliches Dienstmädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht Marktstraße 24, 3. Stod. 3761

Gesucht wird ein Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Louisenstraße 8. 3711

Eine perfekte Köchin

wird gesucht und kann sogleich eintreten. Es wird gebeten, daß sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse besitzen und auch wirklich kochen können. Näh. im „Berliner Hof“. 3753

Ein tüchtiges Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Dambachthal 2a eine Stiege hoch. 3679

Ein tüchtiges Haus- und Zimmermädchen sucht eine Stelle und kann sofort eintreten. Näheres in der Expedition. 3808

Eine perfekte Restaurationsköchin sucht auf den 1. September eine Stelle. Näheres in der Expedition. 3811

Eine junge Wittwe, die in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sich als Kinderfrau oder auf sonst eine ähnliche Art zu placiren. Näheres Elisabethenstraße 21, Parterre. 3812

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Taunusstraße 17, Hinterh. 3814

Eine gute Köchin sucht in einer anständigen Restauration oder in einem kleinen Gasthof Stelle. Näh. Adlerstraße 29 im 3. Stock. 3816

Ein ordentliches Mädchen von 16—18 Jahren wird zu Kindern gesucht Mauergasse 10. 3798

Zum sofortigen Eintritt werden zwei tüchtige Mädchen gesucht durch Commissionär J. Jörg, Kirchgasse 10, zwei Treppen hoch. 3799

Kirchgasse 11 wird ein Mädchen gesucht. 3800

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Näh. Friedrichstraße 2. 3801

Ein Mädchen sucht eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 12 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch. 3793

Webergasse 52 ein ordentl. Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht. 3582

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres bei Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterhaus. 3804

Ein Mädchen, welches kochen und blügeln kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres bei Herrn Jacob Rath, Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße. 3786

Ein Junge kann in die Lehre treten bei

Carl Schramm, Friseur, Langgasse 8d. 3392

Ein gewandter Bursche wird für die Stelle eines zweiten Hausknechtes in ein hiesiges Hotel gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 3604

Es sucht ein gefester, zuverlässiger Mann eine Stelle als Krankenwärter oder Diener, und geht, wenn's verlangt wird, mit auf Reisen. Näh. Exp. 3674

Kellner, solide mit Sprachkenntnissen, finden gleich Stellen. Näheres in der Expedition d. Bl. 3715

Zwei Leute können Beschäftigung erhalten von

Morgens 5—10 Uhr. Näheres Expedition. 3775

Ein braver Junge wird als Ausläufer gesucht. Kost im Hause. Näheres Webergasse 22 bei M & C L. 3791

Ein tüchtiger Zapfjunge wird sofort gesucht durch Commissionär J. Jörg, Kirchgasse 10, 2 Treppen hoch. 3803

Ein tüchtiger Clavier-, sowie ein Violin-Spieler werden gesucht für ein Tanislokal. Näheres Expedition. 3805

Auf den 15. October l. J. sind 2000 fl. gegen erste Hypothek auszuleihen. Näheres Expedition. 3636

5000 fl. auf Hypothek werden zu cediren gesucht. Näh. Expedition. 3480

10000 fl. werden gegen sehr gute, erste Hypothek gesucht. Näh. Exp. 3815

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Obere Adelhaidsstraße, in meinem neuerbauten Hause, sind drei Etagen zu vermieten; auch kann Pferdestall und Kutscherstube dazu gegeben werden. Näheres Adolphstraße 12 bei Daniel Beckel. 3572
- Adelhaidsstraße 7 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u., auf den 1. October zu vermieten. Näheres Adelhaidsstraße 6 Parterre. 535
- Adelhaidsstraße 10 sind zwei bis drei Zimmer mit Küche, möblirt oder unmöblirt, auf 1. October zu vermieten. 3798
- Adelhaidsstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 schönen Zimmern, auf 1. October, auch früher, zu vermieten. Näheres bei Carl Beckel, Louisenstraße 22. 3619
- Adlerstraße 30 im 2. Stock ist ein Zimmer zu vermieten. 3580

Adolphstraße 6

- ist die Parterre- und obere Wohnung auf October zu vermieten. 3718
- Adolphstraße 7 ist die Bel-Etage, bestehend in 10 Piecen, worunter ein Saal, nebst Küche, Keller und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 2788
- Adolphstraße 12 ist ein großes, unmöblirtes Zimmer auf October zu vermieten. Näheres bei Daniel Beckel. 3817
- Bahnhofstraße 7 sind zwei möblirte Mansarden zu vermieten. 3797
- Bahnhofstraße 8 im Hinterhaus sind zwei Mansarden zu verm. 3792
- Ecke der Bleich- und Helenenstraße 2a sind 2 Wohnungen im 2. und 3. Stock, jede von 6 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu verm. 1072
- Blumenstraße 7 (Hainerweg) ist ein Schweizerhaus, unmöblirt, an eine ruhige Familie zu vermieten. 3145

Burgstraße 12

- ist der 2. Stock im neuen Hause zu vermieten, sowie ein Laden nebst Ladenzimmer und Magazin. 2502
- Dambachthal 2a eine Stiege hoch sind zwei schön möblirte Zimmer, zusammen oder getrennt, auf Verlangen mit gutem Piano, billig zu verm. 3703
- Dogheimerstraße 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3563
- Dogheimerstraße 7 ist eine Wohnung zu vermieten. 3339
- Dogheimerstraße 8 sind zwei unmöblirte Zimmer und eine Mansarde auf gleich zu vermieten. 3806
- Dogheimerstraße 27a ist ein freundlich möblirtes Parterrezimmer zu vermieten. 3170
- Dogheimerstraße 27a im 2. Stock ist ein Logis zu vermieten. 3782
- Ellenbogengasse 11 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei W. Baum, Neugasse 13. 834
- Elisabethenstraße 5 (Landhaus) ist die abgeschlossene, möblirte Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon, Küche nebst Zubehör, vom 15. September oder 1. October an zu vermieten. 3316
- Emserstraße 20 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten und im Laufe des Septembers zu beziehen. 3725
- Emserstraße 21a ist die Sou terrain-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres auf dem Rietherberg. 980
- Emserstraße 27 ist die Bel-Etage zu vermieten. Näheres Emserstraße 27a und bei Herrn Baumann. 3730

- Emserstraße 29 („Nieterberg“) im Hinterhaus ist ein Mansardzimmer zu vermieten. 3544
- Faulbrunnenstraße 8 eine Stiege hoch sind 1 oder 2 schön möblirte Zimmer ganz billig zu vermieten. 3585
- Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3248
- Frankfurterstraße 14a ist die Parterre-Wohnung mit eingerichteter Küche und Zubehör, möblirt oder unmöblirt, an eine ruhige Familie jahresweise zu vermieten. Näheres im Eölnischen Hof. 2018
- Friedrichstraße 9 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Cabinetten, Küche, Dachkammern, Keller und Holzstall auf 1. October zu vermieten. 3307
- Gartenfeld 1, nahe bei der Eisenbahn, ist das seither von Herrn v. Sadeln bewohnte Logis auf 1. October anderweit zu vermieten. 12324
- Geisbergstraße 14 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3810
- Goldgasse 6 ist auf 1. October eine vollständige Wohnung zu vermieten. Näheres bei E. Wörner. 2216
- Goldgasse 9 ist ein Laden mit Cabinet auf den 1. October zu verm. 2277
- Ecke der Gold- und Metzgergasse 37 ist ein möblirtes Zimmer mit Koft zu vermieten. 3601
- Häfnergasse 18 sind 2 Logis an stille Familien zu vermieten. 3357
- Helenenstraße 1 Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3693
- Helenenstraße 2a, neues Eckhaus, eine Treppe hoch ist ein möblirtes, schönes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 347
- Helenenstraße 10 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3359
- Helenenstraße 18 im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche, Keller, Holzstall, auf 1. October zu verm. 3505
- Helenenstraße 23 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 2000
- Kapellenstraße 19 Parterre ist eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, einer Dachkammer, einer Küche, einem gewölbten Keller und Mitbenutzung der Waschküche auf den 1. October d. J. an eine stille Familie zu vermieten. 3801
- Kapellenstraße 31 ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres bei Karl Bedel, Louisenstraße 22. 12543
- Kapellenstraße 35 ist die erste und zweite Etage, jede bestehend aus zwei Salons, 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Auch ist dieses Haus zu verkaufen. Näheres Louisenstraße 22. 12544
- Kirchgasse 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. beim Eigenthümer Carl Barth, Langgasse 5. 2832
- Kirchgasse 20 im ersten Stock links sind 2 unmöblirte Zimmer nebst Keller und Holzstall auf den 1. October zu vermieten. 3671
- Kirchhofsgasse 5 ist ein Laden mit Logis auf 1. October zu verm. 2900
- Kirchhofsgasse 9 im zweiten Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 2371
- Langgasse 2 sind 2 elegante, möbl. Zimmer mit 2 Betten zu verm. 12642
- Langgasse 11 vis-à-vis dem Grand Hôtel ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 3788
- Louisenplatz 1 zwei Treppen hoch ist eine Wohnung, 1 großes und 3 kleinere Zimmer, Küche u. s. w. zu vermieten. Anzusehen Nachmittags. 3796
- Louisenstraße 14 ist eine Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten; ebendasselbst sind 2 gut möblirte Zimmer, Wohn- und Schlafstube, erstere mit Balcon, Aussicht in den Garten, sogleich oder später an einen ruhigen Miether zu vermieten. 3762

Louisenstraße 35 Parterre

Zimmer und Cabinet möblirt sofort zu vermieten. 3472
 Louisenstraße 35 Bel-Etage ist ein Zimmer mit Cabinet, möblirt, zu ver-
 mieten. 2239

Mainzerstraße 4, Bel-Etage,

sind 2 Salons, 6 Schlafzimmer mit 12 Betten, fein ausmöblirt, Küche und
 Service zu vermieten. 3138
 Marktplatz 7 ist ein möblirtes Mansardzimmer mit Kost auf 1. October
 zu vermieten. 3803
 Marktstraße 11 im Hinterhause ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3175
 Marktstraße 24 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet an
 eine oder zwei Personen zu vermieten. 3553
 Mauergasse 1 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3321
 Michelsberg 28 im Vorderhaus ist ein fein möblirtes Zimmer mit oder
 ohne Kost zu vermieten. 2659
 Moritzstraße 6 im Hinterhaus ist ein Zimmer zu vermieten. 3318
 Nerostraße 13 ist der zweite Stock auf 1. October zu vermieten. 3502
 Nerostraße 14 ist eine Parterre-Wohnung nebst Zubehör auf 1. October zu
 beziehen. 1723
 Nerostraße 18 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3795
 Nerostraße 27 ein möblirtes Zimmer mit Schlafcabinet zu verm. 2457
 Nerostraße 29 ist ein Mansardstübchen mit Bett an eine brave Person zu
 vermieten. 3324

Landhaus Nerothal 3

sind elegant möblirte Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen in No. 2. 3802
 Neugasse 14 ist der zweite Stock nebst Zubehör auf October zu vermieten.
 N. Heiman. 3514
 Oranienstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und allem
 Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst. 3083
 Rheinstraße 13 sind die Bel-Etage und der 2. Stock, elegant möblirt, ganz
 und getheilt zu vermieten. 3643
 Rheinstraße 22 ist die Bel-Etage auf den 1. October zu vermieten. Näh.
 Rheinstraße 18 im Hinterhaus. 3709
 Rheinstraße 40 ist die Bel-Etage ganz oder auch getheilt zu verm. 1706
 Ecke der Rhein- u. Oranienstraße Parterre ist eine Wohnung, bestehend
 aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, sodann im dritten Stock
 eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, beide auf den 1. October zu ver-
 mieten. Näh. Dohlfeldstraße 17. 3074
 Röderstraße 8 ist der 2. Stock, enthaltend 3 Zimmer, Küche, Keller, Holz-
 stall, 1 Mansarde, sogleich oder 1. October zu vermieten. 3797
 Röderstraße 16 sind möblirte Zimmer von 7 fl. an zu vermieten. 3578
 Röderstraße 16 ist eine kleine Mansardwohnung zu vermieten. 3766
 Röderstraße 24 eine Stiege hoch sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 3322
 Römerberg 5 ist eine heizbare Werkstätte zu vermieten; auch kann ein
 Stübchen dazu gegeben werden. 3522
 Saalgasse 14 ist der zweite Stock an eine stille Familie auf 1. October
 zu vermieten. 3723
 Schachtstraße 19 eine Stiege hoch ist ein Zimmer mit oder ohne Cabinet
 möblirt auf den 1. September zu vermieten. 3225
 Kleine Schwalbacherstraße 4 Parterre ist ein fein möblirtes Zimmer zu
 vermieten. 2215

- Schöne Aussicht 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen nebst Küche und Zubehör, auf den 1. October jährweise, möblirt oder unmöblirt zu verm. 3612
- Schwalbacherstraße 7 ist ein möblirtes Zimmerchen mit oder ohne Kost zu vermieten. 3536
- Schwalbacherstraße 37 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschküche. 3809
- Schwalbacherstraße 39 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 3591
- Schwalbacherstraße 43 ist eine Parterre-Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 3790
- Schwalbacherstraße 53 im 2. Stock ist eine vollständige Wohnung auf 1. October zu vermieten.

Sonnenbergerstraße 20

- ist eine elegant möblirte Etage zu vermieten. 11343
- Steingasse 20 ist ein kleines Logis auf October zu vermieten. 3421

Stiftstraße 7

- ist eine Parterre-Wohnung, enthaltend 6 Zimmer und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 3565
- Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 1672
- Taunusstraße 19 ist ein Laden und ein Logis zusammen oder getrennt zu vermieten. 3223
- Taunusstraße 57 ist ein möblirtes Zimmer in der Frontspitze an einen Herrn zu vermieten. 3376
- Webergasse 19 (Brühbrunnengäßchen) ein möbl. Zimmer zu verm. 3632
- Wellritzstraße 2 ist ein kleines, gut möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 3588
- Wellritzstraße 12 ist der zweite Stock von 6 Zimmern nebst Zubehör vom 1. October an anderweitig zu vermieten; auf Verlangen kann Heuboden und Pferdestall dazu gegeben werden. 12309
- Wellritzstraße 20 im Hinterhaus eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht zu vermieten und sofort zu beziehen. 3313
- Wellritzstraße 20 Parterre links ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3351
- Wellritzstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1122

Eine Herrschafts-Wohnung,

- bestehend in einem Salon mit Balkon, 6 Zimmern, Küche, mehreren heizbaren Mansarden, Keller, Holzstall, Waschküche, auf Verlangen auch Stall und Remise, mit Benutzung des Gartens, in schönster Lage Wiesbadens, ist von October an zu vermieten. Näheres in der Expedition. 3300
- Ein schön möblirter Salon, wie desgleichen 1 oder 2 Schlafzimmer, Bel-Etage, in einer der Hauptstraßen der Stadt, sollen auf sofort auf längere Zeit preiswürdig vermietet werden. Näh. in der Exped. 2897
- In dem neu erbauten Hause Ecke der Dohheimerstraße ist der zweite und dritte Stock auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Dormann das. 2926
- Ein gut eingerichtetes Zimmer ist an einen Herrn mit Kost zu vermieten. Näh. Exped. 2671
- Zwei fein möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres Expedition. 3777

Logis = Vermiethung.

Große und kleinere Logis mit allen Bequemlichkeiten, im Preise von 700 fl. bis 180 fl. sind Mauritiusplatz 1 bis October 1. J., auf Wunsch auch früher, zu vermieten. 2886

Ein freundliches, möblirtes Stübchen ist an einen soliden Herrn auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Expedition. 3078

Ein neu erbautes Haus in der Adelhaidsstraße ist im Ganzen oder getheilt zu verm. Näh. Nerostraße 39. 2207

Drei bis vier ineinandergehende Zimmer, Bel-Etage, in einer schönen Straße, sind vom 1. October an zu vermieten. Näheres Expedition. 3509

In der Taunusstraße sind 3—4 möblirte Zimmer mit Kost monatweise billig zu vermieten. Näheres Expedition. 3538

Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage. 2610

In dem neuerbauten Hause in der Nerostraße 36 ist der 1., 2. und 3. Stock nebst einer Mansardwohnung auf den 1. October zu vermieten. 3551

In dem neu erbauten Hause in der Lehrstraße ist eine freundliche, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Geschw. Reif, Steingasse 5. 2946

In meinem Hause Michelsberg 4 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näheres bei G. Flörssheim, Langgasse 8. 3780

In dem neuerbauten Hause Feldstraße 13 ist eine Wohnung im zweiten Stock mit Glasabschluß, bestehend in 2—3 Zimmern, Küche, Keller u., zu vermieten und den 1. October oder früher zu beziehen. 3794

Steingasse 2 können zwei reinliche Arbeiter Logis erhalten. 3542

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 20, 1. Stock links. 3561

Zwei reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 3066

Ein braves Mädchen kann Logis erhalten. Näh. Exped. 3639

Ein Arbeiter kann Logis erhalten H. Schwalbacherstraße 5. 3787

Danksagung.

Meinen innigsten Dank allen Denen, welche meinen sel. Sohn **Lud. Grimm** zu seiner Ruhestätte begleiteten.

Wiesbaden, den 27. August 1869.

W. Grimm, Chef de cuisine. 3658

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend	Anfang 6 1/2 Uhr.
Sabbath Morgen	8 "
Predigt	9 "
Elchostage Morgen	6 "

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.